

Verordnung zum Bundesgesetz über die Fischerei (VBGF)

Änderung vom 29. Januar 2014

*Der Schweizerische Bundesrat
verordnet:*

I

Die Verordnung vom 24. November 1993¹ zum Bundesgesetz über die Fischerei wird wie folgt geändert:

Art. 5b Abs. 4

⁴ Abweichend von Artikel 23 Absatz 1 Buchstabe c TSchV können die Kantone für Seen und Stauhaltungen zulassen, dass Berufsfischerinnen und Berufsfischer sowie Anglerinnen und Angler, die über einen Sachkundenachweis nach Artikel 5a verfügen, Angeln mit Widerhaken verwenden. Bei interkantonalen Seen und Stauhaltungen streben die betroffenen Kantone eine übereinstimmende Regelung an.

II

Diese Verordnung tritt am 1. März 2014 in Kraft.

29. Januar 2014

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Didier Burkhalter

Die Bundeskanzlerin: Corina Casanova

¹ SR 923.01

